

Kugelhahn UniDuo - Dokumentationen

Montage- und Betriebsanleitung Kugelhahn DIN 13828 und EN 331 (DVGW) aus Messing

Handbetätigter Kugelhahn für Trinkwasseranlagen in Gebäuden oder Gas-Hausinstallationen

Artikel-Nr.: 8-1499-xxx, 8-1700-xxx, 8-1701-xxx

DVGW Reg.-Nr. NW-6102CT0025 (Trinkwasser)

DVGW Reg.-Nr. NG-4312CU0435 (Gas)

Produkt-ID CE-0085CU0498 (Gas)

Handbetätigte Kugelhähne für Trinkwasseranlagen in Gebäuden dienen nach DIN 1988-200 als Absperrorgan für Wartungsarbeiten. Sie sollen nach DIN 1988-200 nicht als Entnahmemarmatur verwendet werden.

Handbetätigte Kugelhähne für Gas-Hausinstallationen sind nach EN 331 für häusliche und gewerbliche, nicht direkt erdverlegte Anlagen innerhalb oder außerhalb von Gebäuden für Gase der ersten, zweiten und dritten Familie nach EN 437 geeignet.

Wichtige Hinweise für die Installation in Trinkwasseranlagen (DIN 13828):

Um eine einwandfreie Funktion der Armatur zu gewährleisten, sind bei der Installation folgende Punkte zu beachten:

- Die Durchflussrichtung und muss eingehalten werden,
- die Armatur muss in einer belüfteten Umgebung eingebaut und vor Frost und hohen Temperaturen geschützt werden,
- die Armatur ist so zu installieren, dass eventuell austretendes Wasser keine Schäden verursachen kann,
- die Armatur muss vollkommen zugänglich sein,
- die Armatur darf nicht in Räumen installiert werden, in denen eine Überflutung möglich ist,
- die Armatur ist für die Verwendung bei Drücken bis 1 MPa (10 bar) und Temperaturen bis 65 °C sowie für 1 Stunde bis 90 °C geeignet,
- beim Einbau sind u.a. die Vorschriften der DIN 1988, Teil 2 und 4 der DIN EN 1717 zu beachten und
- vor und nach der Installation ist die Leitung gründlich zu spülen.

Wichtige Hinweise für die Verwendung in Gas-Hausinstallationen (EN 331):

Um eine einwandfreie Funktion der Armatur zu gewährleisten, sind bei der Installation folgende Punkte zu beachten:

- Die Armatur darf nur mit dem Betätigungsmechanismus betätigt werden, der mit der ursprünglichen Armatur vom Hersteller bereitgestellt wird.
- Warnung: Jeglicher Verschleiß und jegliche Zerstörung eines Teils des Kugelhahns führt dazu, dass die komplette Armatur ersetzt werden muss. Änderungen an einem Teil der Armatur führen dazu, dass die Armatur nicht mehr den Leistungsanforderungen der Norm EN 331 entspricht,
- Warnung: Es muss sichergestellt sein, dass der Kugelhahn eine angemessene Durchflussmenge für den vorgesehenen Bestimmungszweck gestattet,
- Warnung: Alle Installationen müssen in Übereinstimmung mit den bestehenden örtlichen Installationsbedingungen und Durchführungsvorschriften, sofern vorhanden, durchgeführt werden;
- Warnung: Es ist zwingend erforderlich, die Installationsanweisungen des Herstellers des Kugelhahns und des Geräteherstellers zu befolgen, einschließlich derer für die korrekte Lage des Verbindungspunktes für die Armatur.

Kugelhahn UniDuo - Dokumentationen

Montage in Gas-Hausinstallationen:

Systemkomponenten prüfen. Durch Transport und Lagerung können Systemkomponenten ggf. beschädigt worden sein.

- Alle Teile prüfen. Beschädigte Komponenten austauschen.
- Beschädigte Komponenten nicht reparieren.
- Verschmutzte Komponenten dürfen nicht installiert werden.

Montagebedingungen einhalten. Bei der Montage Folgendes beachten:

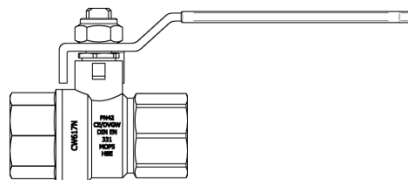
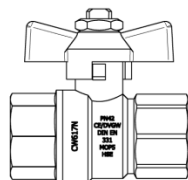
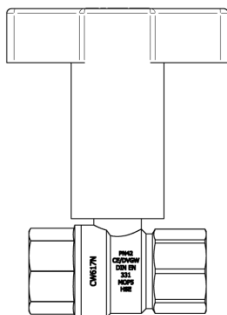
- Fließrichtungsanzeige beachten.
- Armatur nicht verdecken oder anstreichen.
- Armatur nicht in Wärmezonen (z. B. mit heißen Abgasen oder starker Wärmestrahlung) installieren.
- Geeignetes Werkzeug verwenden.
- Die geltenden Richtlinien beachten (u.a. EN 331, DVGW-TRGI und DVGW TRF).

Dichtheitsprüfung

- Vor der Inbetriebnahme muss der Installateur eine Dichtheitsprüfung (Belastungs- und Dichtheitsprüfung) durchführen. Diese Prüfung an der fertiggestellten, jedoch nicht verdeckten Anlage durchführen.
- Die geltenden Richtlinien beachten (u.a. EN 331, DVGW-TRGI und DVGW TRF).
- Das Ergebnis dokumentieren.

Wartung

- Gas-Installationen müssen einmal jährlich einer Sichtkontrolle unterzogen werden, z. B. durch den Betreiber.
- Gebrauchsfähigkeit und Dichtheit müssen alle zwölf Jahre durch ein Vertragsinstallationsunternehmen überprüft werden.
- Zur Gewährleistung und Einhaltung des betriebssicheren Zustands die Gasinstallationen bestimmungsgemäß betreiben und instand halten.
- Genaue Informationen finden Sie hierzu in den geltenden Richtlinien.



Hermann Schmidt GmbH & Co. KG, Zeunerstraße 6, 45133 Essen
 Telefon +49 (201) 45001-0, www.hermannschmidt.de